

ROHNER VENTILATIONSSPENGLEREI AG

Mit intelligenter Infra- struktur in die Zukunft

Im Jahre 2004 übernahmen Peter und Reto Rohner die von Josef Rohner im Jahre 1966 gegründete Ventilationsspenglerei in Urdorf. Obwohl sich Peter Rohner (ehem. Klimavent) zur Ruhe setzen wollte, war ihm das Engagement für die Weiterführung des väterlichen Betriebes wichtig.

Von Hans-Peter Läng, Klosters

Eine wohl durchdachte und weit-sichtige Betriebsanalyse war an-ge-sagt, denn die Weiterführung des Betriebes durch den Neffen des Gründers musste in Anbe-tracht des harten Wettbewerbes gut überlegt sein. Das bisherige Bestellverhalten der langjährigen Kundschaft war bekannt, die Be-dürfnisse für die mittelfristige Zu-kunft ebenfalls. Ein Werkstattaus-bau wurde geplant und eine spezi-fisch für den Betrieb geeignete vollautomatische Kanalmaschine bestellt. Am 7. April 2005 war es so weit: Mit einer feierlichen Ein-

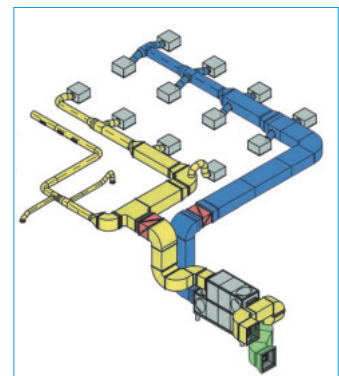
weihung wurde die neue Kanal-maschine in Betrieb genommen.

Kompetent, schnell und flexibel
Unter «kompetent» und «schnell» versteht man bei Rohner heute, dass Besteller ab ihren CAD-Dateien per E-Mail direkt bei Roh-nervent bestellen können und dass diese Daten via Arbeits-vorbereitung direkt in die neue Kanalmaschine gesendet werden. Im Computer können bis 1000 verschiedene Kanäle auf einmal programmiert/eingelesen werden: kurze Lieferfristen und markt-ge-rechte Preise sind das Ergebnis. Unter «flexibel» versteht man den

Einsatz modernster Dienstlei-stung, aber auch die Herstellung von Bauteilen in traditioneller Ar-beitsweise. Sei es bei der her-kömmlichen Erstellung von Plan-auszügen, dem Ausmessen auf der Baustelle und der Herstellung von Spezialanfertigungen aus allen denkbaren Materialien, ma-schinell oder manuell nach indi-

Das Fabrikationsprogramm

- Lüftungskanäle
- Formstücke
- Dachaustritte
- Gliederklappen
- Flexible Manschetten
- Wetterschutzgitter
- Schalldämpfkulissen



Isometrie einer Lüftungs-anlage in «nova».

viduellen Wünschen und Plänen gefertigt.

Modernste Infrastruktur in neuen Räumen

Die neue automatische Kanalma-schine ist vollhydraulisch. Sie besteht aus einem Richtwerk mit automatischer Blecheinführung bis sechs Blechstärken und einer computerkontrollierten, hydrau-lisch getriebenen Biege- und Schneideinheit.

Das Computer-Kontrollsystem mit Bildschirm und sechs Standard-Programmen erlaubt u. a. folgende Herstellungen:

- Kanal rechteckig mit Falzzugaben für Doppelfalz
- Kanal rechteckig mit Falzzugaben für Eck- oder Pittsburgh-Falz
- U-Kanal und L-Sektion mit variablen Falzzugaben
- Gerade Abschnitte mit oder ohne Versteifungssicken
- U-Kanal mit 90 Grad Abkantung für Stehfalz



Die neue Anlage im Überblick.



Die Beteiligten bei der Einweihung der Kanalmaschine (v.l.n.r.): Reto Rohner, Beat Lüscher/Planca AG, Thomas Grebel/Maschinenlieferant, Peter Wälchli und Peter Rohner.

Allgemeine Spezifikationen:

Max. Blechstärke

1.25 mm (ST. 37)

Max. Coilgewicht/-breite

5 Tonnen, 2000 mm

Min./ max. Kanaldimension

140 x 140 mm bis

2000 x 2000 mm

Bei L-Sektionen min.

115 x 10 mm und max.

2000 x 2000 mm

Die Maschine arbeitet ohne Materialverlust und kann von einem Mann bedient werden, der gleichzeitig den Falzformer bedient. Ein Kanal der Abmessungen 500 x 500 mm x 2000 mm ist – ohne jeglichen Verschnitt – in etwa 40 Sekunden fertig.

Mittels Planungs-Software direkt in die Kanalmaschine

Wie man Materialauszüge direkt ab CAD-Datei per E-Mail an Rohner übermitteln kann, wurde anlässlich der Einweihung der neuen Anlage präsentiert. Kundenseits können verschiedene CAD-Programme verarbeitet werden. Von Peter Wälchli (Wälchli Lüftungs- und Klimaanlage, Schlieren), einem routinierten Direktübermittler von Kanalnetzdateien aus dem CAD in die Kanal-Produktion, wurde anhand von nova, der CAD-Lösung für die Gebäudetechnik von Planca (Planca AG, Horgen), ein Planungs- und Bestellbeispiel demonstriert.

Resultat seiner Arbeit, eine Auslegung mittels nova, der Datenge-

nerierung und -übermittlung (Bestellung) via eKlimax, war denn auch, dass die Kanalmaschine wie von Geisterhand gesteuert ihre Tätigkeit aufnahm und man sich ausserdem vergewissern konnte, wie schnell die automatische Kanalherstellung, mit einem Minimum von Personaleinsatz, vor sich geht.

Für die Zukunft gerüstet

Rohner Ventilationsspenglerei AG, der bedeutende Zulieferant von Bauteilen für die LKK-Branche im Grossraum Zürich/Aargau, ist mit

neuem Elan zukunftsorientiert gestartet. Nebst Fertigung nach traditionellem Handwerk bedeutet die automatische Kanalmaschine, dass das Unternehmen seiner Kundschaft moderne und vielseitige Technologie anbietet: ein Garant dafür, dass man auch in der Zukunft wettbewerbsorientierte Leistungen erbringen kann. So beispielsweise für die Perron-Entrauchung im Flughafen Zürich: innert kürzester Frist werden auf der neuen Maschine rund 1000 Meter Kanäle produziert! ■



Reges Interesse von Kunden aus dem Grossraum Aargau/Zürich anlässlich der Einweihung.